

# Autobianchi Bianchina 50 jährig – Meeting in Monza

Zur Feier dieses Jubiläums lädt der italienische Bianchinaclub nach Monza ein. Das Wochenende 14. – 16. September wird in der Stadt der Bianchina

gewidmet. Besuch und Fahrten auf dem Autodrom, Museumsbesuch, kulinarische Erlebnisse und eine Triumphalfahrt durch die Stadt haben bereits unerwartet viele Teilnehmer angelockt.

Zum Treffen sind schon über 100 Fahrzeuge angemeldet – alle Modelle: Trasformabile, Cabriolet, Panoramica, Berlina, Furgoncino und Giardiniera. Gleichzeitig werden die 2 allerersten Bianchina Trasformabile aus dem Jahr 1957, gezeigt, die die ältesten Bianchinas der Welt sind.

Zwei Bianchinas kommen aus Holland, eines aus Dänemark und der Slowakei..

Auch aus der Schweiz bereitet sich eine kleine Gruppe vor nach Monza am Freitag früh, den 14. September loszufahren.

**Wer kommt noch mit?**

1957 liefen die ersten Bianchinas vom Band. Die Modellreihe betrug mehrere Varianten: ein Limousinchen, Kombi, Transformabile- Coupé mit Faltdach und ein niedliches Kabriolett.



Fotos: 1 Ing.Semanko u. Dr.Pollak in der Slowakei und 2 u. 3 Bianchinas in Zürich

Die Motorisierung besorgte ein bewährtes 2-Zylinder luftgekühlt, wie er im Fiat 500 eingebaut wurde. Es wurden mehr als eine Viertelmillion Bianchinas gebaut. Viele sind dem Rost zu Opfer gefallen, heute erleben sie aber eine wahre Renaissance.

Mehr über das Programm und Anmeldung ist auf:

[www.bianchinaclub.com](http://www.bianchinaclub.com) und [info@bianchinaclub.com](mailto:info@bianchinaclub.com)

sowie beim Präsidenten des Bianchinaklubs Schweiz Dr. Georg W. Pollak:  
[pollak@bluewin.ch](mailto:pollak@bluewin.ch) tel: 00 41 44 252 77 00